

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1846**

20.11.1846

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 20. November 1846.

Achtzehnte Vorstellung im vierten Abonnement.

Neu einstudirt:

## Familienleben <sup>147</sup> Heinrichs des Vierten.

Lustspiel in einem Aufzuge, nach dem Französischen, von Stawinski.

### Personen:

Heinrich der Vierte, König von Frankreich und Navarra . . . . .	Herr Hock.
Ludwig, der Dauphin,	Dem. Krauth.
Gaston, Herzog von Orleans, } seine Kinder . . . . .	Dem. Wabel.
Henriette von Frankreich, }	Sophie Ettlinger.
Lord Effingham, Großadmiral und Gesandter des Königs von England . . . . .	Herr Schulz.
Anette, eine junge Bäuerin . . . . .	Dem. Gerlach.
Mubigni, } Offiziere des Königs . . . . .	Herr Koller.
Rouvroy, }	Herr Volk.
Ein Thürsteher . . . . .	Herr Schumacher.
Hofherren, Offiziere, Pagen, Trabanten.	

Die Handlung geht im königlichen Schlosse in Fontainebleau im Jahr 1609 vor.

Hierauf:

## Fester Wille führt zum Ziele.

Lustspiel in zwei Aufzügen, frei nach dem Französischen, von Herrmann.

### Personen:

Karl der Zweite, König von Spanien und Indien, 15 Jahre alt	Dem. Bröge.
Anna von Oesterreich, Wittve Philipps des Vierten, Mutter des Königs, Regentin . . . . .	Mad. Kaiser.
Herzogin von Ascoli, erste Ehrendame der Königin . . . . .	Mad. Baldenecker.
Donna Cabrera, ihre Tante . . . . .	Mad. Gervais.
Marquis von Santa Cruz, General und Erzieher des Königs . . . . .	Herr Demmer.
Ruy Gomez, Lieutenant . . . . .	Herr Dessoir.
Inigo, Kammerdiener des Königs . . . . .	Herr Mauch.
Ein Offizier . . . . .	Herr Consentius.
Ein Page . . . . .	Dem. Zeis.
Ein Notar . . . . .	Herr Zeis.
Eine Schildwache . . . . .	Herr Schumacher.
Herren und Damen des Hofes. Pagen. Diener.	

Der erste Aufzug spielt auf dem Schlosse der Herzogin, der zweite in Madrid, im Palaste des Königs, drei Monate später. Zeit der Handlung 1676.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb neun Uhr.

Die Aufzeichnungen der verehrlichen Abonnenten auf diesseitigem Bureau zu den Gastvorstellungen der Fräulein **Jenny Lind**, welche Dienstag, den 24. November 1846 beginnen, werden Samstag, den 21. d. M. geschlossen, und mit diesem Tage wird der Billetkassierin Mad. Lang die Besorgung der weiteren Vormerkung, wie solche bei aufgehobenem Abonnement gewöhnlich Statt hat, übertragen. — Indem wir die verehrlichen Abonnenten hievon in Kenntniß setzen, fügen wir zugleich an, daß für die Billettabgabe für getheilte Abonnements als Norm festgestellt ist, daß die erste und dritte Gastdarstellung der Fräulein Lind den Abonnenten ungerader, und die zweite und vierte Gastrolle den Abonnenten gerader Abonnementstour zukommen soll, wenn nicht durch gegenseitige Uebereinkunft unter den verehrlichen Abonnenten etwas anderes bestimmt werden wird.  
Karlsruhe, den 17. November 1846.

Großh. Hoftheater-Intendant.

Sonntag, den 22. November, keine Vorstellung.

## Großherzogliches Hoftheater.

Freitag, den 20. November 1846.

### Vor dem ersten Stück:

1. „**Le Désir**,“ Variationen über ein Schubert'sches Thema für das Violonzell komponirt von Servais, vorgetragen von Herrn Demunck, Professor des Konservatoriums in Brüssel.

### Vor dem zweiten Stück:

2. „**Fantasie brillante**,“ komponirt von Servais, vorgetragen von Herrn Demunck.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen neun Uhr.